



Hallo liebe Vereins-Vorstandsmitglieder,

in regelmäßigen Abständen oder bei Bedarf wollen wir Euch mit dem Vereinsinfo wichtige Informationen zur Verfügung stellen, die für Euch und Eure Vereinsarbeit von Interesse und Wichtigkeit sein können.

Die Informationen, die Ihr auf diesem Weg bekommt, sind ausdrücklich zur Veröffentlichung und zur Weitergabe an Eure Vereinsmitglieder bestimmt. Wir wollen es Euch mit dieser Informationsquelle leichter machen, wichtige Neuigkeiten rund ums Thema Fliegen zu erfahren, ohne diese extra aus den unterschiedlichen zur Verfügung stehenden Quellen heraus suchen zu müssen. Damit sollt Ihr in Eurer Vereinsarbeit vom Verband unterstützt werden.

## DHV Skyperformance Videotutorials

Die neue Serie mit DHV Skyperformance Videotutorials startet in Kürze! Ab sofort wird es in kurzen Abständen Videos auf unserem DHVinfoYoutube Kanal zu sehen geben.

Das erwartet euch: [Teaser](#)

Aktuelles Thema: Das moderne Groundhandling.

Schritt für Schritt und aufeinander aufbauend erklärt das DHV-Lehrteam mit Peter Cröniger, Andreas Schöpke und Simon Winkler, wie die Schirmbeherrschung am Boden erlernt, verfeinert und perfektioniert wird. Dabei lernt ihr gezielt das start-, flug- und landeorientierte Groundhandling. Kein Selbstzweck mehr, sondern Übungen, die durchgängig und nur mit kleinsten Variationen mit jedem Gerät und bei jeder Windstärke anwendbar sind. Viel Spaß!

## Behinderung von Rettungseinsätzen

Es kann jedem passieren – ein Unfall oder ein ernstes gesundheitliches Problem macht in den Bergen eine schnelle Rettung notwendig, das bedeutet in den meisten Fällen einen Hubschraubereinsatz. Wenn das mit einer Bergung aus schwierigem Gelände mittels Winde verbunden ist, fordert das in höchstem Maß das fliegerische Geschick und die Konzentrationsfähigkeit des Helipiloten. Es sollte eine Selbstverständlichkeit sein, allen Beteiligten in einer solchen Situation das Leben nicht noch schwerer zu machen.

Leider gab es zu Beginn der Flugsaison 2017 bereits drei Vorfälle, die einen an der fliegerischen Tauglichkeit und sozialen Kompetenz von Piloten zweifeln lassen. Dreimal wurde von Gleitschirm- und Drachepiloten der Einsatz von Rettungshubschraubern massiv behindert. Die Rettungspiloten können sich im Verlauf eines Rettungseinsatzes nicht noch um die Position und die Flugwege von motorlosen Fluggeräten kümmern, vor allem, weil für sie diese im Thermikflug oder Hangsoaring nicht wirklich vorhersehbar einzuschätzen sind. Dass Argumente „ich hab doch genügend Abstand eingehalten“ oder „der Heli hat einen

Motor und ist sowieso ausweichpflichtig"(!) – das ist übrigens ein Originalzitat - nicht von wirklicher Einsicht der störenden GS- und HG-Piloten zeugen, ist noch bedenklicher.

Deshalb unsere dringende Aufforderung an alle Piloten:

Wenn ihr in der Luft bemerkt, dass ein Rettungshubschrauber im Anflug oder im Einsatz ist, verlasst den Luftraum großräumig, entweder durch Landen oder durch Wegfliegen zum nächsten Berg.

Wenn ihr noch nicht gestartet seid, wartet damit, bis ein Hubschraubereinsatz vorbei ist. In vielen Fluggeländen ist in der Geländeordnung außerdem beschrieben, dass während eines Rettungseinsatzes ein ausdrückliches Startverbot herrscht.

Einen Rettungseinsatz zu behindern, kann für einen Verursacher gravierende Folgen haben. Das geht von dem strafrechtlich bewerteten Tatbestand eines gefährlichen Eingriffes in den Luftverkehr bis hin zum Lizenzentzug. Dieser Hinweis sollte aber nicht nötig sein, jeder von uns kann selbst in eine gesundheitliche Notsituation kommen und ist dann froh, wenn eine Rettungskette reibungslos funktioniert, vor allem, wenn es auf Minuten ankommt.

## Seminar für erfolgreiche PR-Arbeit

Erfolgreiche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit basiert auf einfachen Grundregeln. Welche das sind, kann man in einem eintägigen PR-Seminar lernen, das der DHV für interessierte Mitglieder veranstaltet. Als Referenten sind zwei Spezialisten geladen, die selbst auch Gleitschirm fliegen: Hartmut Schlegel ist Pressesprecher der Deutschen Postbank, Lucian Haas ist freier Journalist und Herausgeber des Gleitschirm-Blogs Lu-Glidz.

Im Seminar werden die theoretischen Grundlagen einfach und verständlich aufbereitet. Besonderen Wert legen die Referenten dabei auf die Nutzung der modernen Medien. Praktische Übungen vertiefen das Gelernte.

Das Seminar ist kostenlos und für alle DHV-Mitglieder offen, die ein Interesse an aktiver Pressearbeit haben.

Termin: Samstag, 28.10.2017

Ort: DHV Geschäftsstelle, 83703 Gmund am Tegernsee, Am Hoffeld 4

Zeit: 10.00 bis 16.00 Uhr

Die Durchführung erfolgt nur bei einer Mindestteilnehmerzahl von 12 Personen, die maximale Zahl ist auf 25 Personen begrenzt.

[Mehr Informationen](#)

---

Schöne und unfallfreie Flüge

Redaktion Richard Brandl  
DHV-Geschäftsstelle

E-Mail: [vereinsinfo@dhv.de](mailto:vereinsinfo@dhv.de)

DHV – weltweit größter Dachverband der Gleitschirmflieger und Drachenflieger  
38.000 Mitglieder – 338 Mitgliedsvereine – 120 Flugschulen  
Beauftragter des Bundesverkehrsministers für Ausbildung und Flugbetrieb